BEDIENUNGSANLEITUNG

EASYTRACK-SYSTEM

3-STÜTZEN-GERÜST, Modell-Nr. 9330010

Design-Richtlinie und Urheberrecht

® und ™ sind Marken der Arjo Unternehmensgruppe.
© Arjo 2019.

Da kontinuierliche Verbesserung unser Firmengrundsatz ist, behalten wir uns das Recht vor, Designs ohne vorherige Ankündigung zu verändern. Der Nachdruck dieser Schrift, auch auszugsweise, ist ohne die Genehmigung von Arjo verboten.

Vorwort	1
Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Arjo entschieden haben.	1
Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch!	1
Serviceleistungen und Support.....	1
Herstellerinformationen.....	1
In dieser Anleitung verwendete Definitionen.....	1
Sicherheitsvorschriften	2
Nutzungsdauer	2
Gebrauch dieses Handbuchs	2
Sichere Arbeitslast (SAL).....	2
Wichtige Sicherheitsvorschriften.....	3
Hinweis zur umweltgerechten Entsorgung	3
Hinweise zur Produktverwendung in der häuslichen Pflege/Homecare	3
Verwendete Symbole	4
Allgemeine Symbole	4
Produktbeschreibung	5
EASYTRACK Systemanforderungen	6
Vorgaben für die Decke	6
Vorgaben für den Boden.....	6
Sonstige Vorgaben	6
Raumbeurteilung	7
Montage des EASYTRACK	8
Vorgaben	8
Montagevorgang.....	8
Schlussinspektion vor Inbetriebnahme	11
Abbau des EASYTRACK	12
Vorgaben	12
Abbauvorgang	12
Fehlerbehebung	14
Pflege und Wartung	16
Zeitplan für die vorbeugende Wartung	16
Jährliche Inspektion durch einen autorisierten Service-Techniker.....	16
Reinigung.....	16
Technische Daten	17
Abmessungen.....	17

Seite absichtlich leer gelassen

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Arjo entschieden haben.

Ihr EASYTRACK® gehört zu einer Reihe von Qualitätsprodukten, die speziell für den Einsatz in der häuslichen Pflege (Homecare), in Pflegeheimen und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens vorgesehen sind.

Ihre Ansprüche sind unser oberstes Ziel, und wir bieten Ihnen beste Produkte und ein Schulungsprogramm für Ihre Mitarbeiter an, mit dessen Hilfe Sie alle Ihre Arjo-Produkte optimal nutzen können.

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch!

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen sind für die richtige Bedienung und Wartung des EASYTRACK von wesentlicher Bedeutung. Ihre strikte Befolgung wird zum Schutz und zum zuverlässigen Betrieb Ihres Produkts beitragen.

Das Anheben und der Transfer einer Person stellt stets ein Gefahrenrisiko dar. Die in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitsinformationen müssen gelesen und verstanden werden, um Verletzungen zu vermeiden.

WARNUNG: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im Zusammenhang mit von uns gelieferten Produkten und zur Vorbeugung von Verletzungen, die durch die Verwendung von Fremdteilen auftreten könnten, nur Arjo-Originalteile und -ersatzteile verwendet werden dürfen.

WARNUNG: Unbefugte Modifikationen an einem Arjo-Produkt können dessen Sicherheit beeinträchtigen. Arjo haftet nicht für Unfälle, Vorkommnisse oder unzureichende Leistung, die auf die unbefugte Änderung seiner Produkte zurückzuführen sind.

Versuchen Sie nicht, das EASYTRACK selbst zu warten oder zu reparieren. Bei Auftreten eines Defekts bitte den Arjo-Gebietsverkaufsleiter kontaktieren.

Tritt im Zusammenhang mit diesem medizinischen Hilfsmittel ein schwerwiegender Vorfall auf, der den Benutzer oder den Patienten betrifft, sollte der Benutzer oder Patient diesen Vorfall dem Hersteller des Hilfsmittels oder dem Händler melden. In der Europäischen Union sollte der Benutzer den schwerwiegenden Vorfall auch der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats melden, in dem er sich befindet.

Serviceleistungen und Support

Ihr EASYTRACK muss regelmäßig von einem qualifizierten Arjo-Service-Techniker gewartet werden. Dadurch wird sichergestellt, dass es sicher und funktionsfähig bleibt.

Bitte kontaktieren Sie Ihre Arjo-Vertretung vor Ort, wenn Sie

- weitere Informationen benötigen.
- einen unerwarteten Vorfall, eine Veränderung in der Betriebsleistung oder eine Funktionsstörung melden möchten.
- Hilfe beim Einrichten, bei der Benutzung oder Wartung Ihres EASYTRACK benötigen.
- Ersatzteile benötigen.

Ihre zuständige Arjo-Vertretung bietet ein umfangreiches Support- und Serviceprogramm zur Optimierung der langfristigen Sicherheit, Zuverlässigkeit und des Produktwerts.

Zusätzliche Exemplare dieses Handbuchs können auf Wunsch von Ihrem Arjo-Gebietsverkaufsleiter erworben werden. Geben Sie bei der Bestellung bitte die Bestellnummer der *Bedienungsanleitung* (siehe Titelseite) an.

Herstellerinformationen

Dieses Produkt wurde hergestellt von:

ArjoHuntleigh AB
Hans Michelsensgatan 10
211 20 Malmö
SCHWEDEN

In dieser Anleitung verwendete Definitionen

WARNUNG:

Bedeutet: Wenn Sie diese Warnung nicht verstehen oder nicht beachten, können Sie dadurch sich und andere verletzen.

ACHTUNG:

Bedeutet: Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Schäden am Produkt/an den Produkten führen.

HINWEIS:

Bedeutet: Wichtige Informationen für den vorschriftsmäßigen Gebrauch des Produkts.

Sicherheitsvorschriften

Verwendungszweck

Das *EASYTRACK* ist ein mobiles Schienensystem, das in Verbindung mit dem mobilen Lift von Arjo zur Unterstützung von Pflegekräften in Krankenhäusern, in der Langzeitpflege, in Pflegeheimen und Einrichtungen zur häuslichen Pflege (Homecare), einschließlich Privathaushalten, bestimmt ist.

Der Patiententransfer erfolgt unter der Aufsicht einer qualifizierten Pflegekraft, entsprechend den Anleitungen in diesem Handbuch und unter Beachtung der *Bedienungsanleitung* für den Deckenlifter. Jeglicher anderer Gebrauch ist untersagt.

Das *EASYTRACK* darf ausschließlich für die oben angegebenen Zwecke verwendet werden.

WARNUNG: Das *EASYTRACK* ist ausschließlich für den Transfer von Patienten ausgelegt. Das *EASYTRACK* darf nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

Eine Verwendung des *EASYTRACK* zu einem ihm nicht vorbestimmten Zweck könnte Verletzungen hervorrufen.

Nutzungsdauer

Dieses Produkt ist für eine Nutzungsdauer von sieben (7) Jahren oder 10.000 Transfers (je nach dem, was früher eintritt) bei maximaler sicherer Arbeitslast (SAL) ausgelegt und geprüft, vorausgesetzt, die vorbeugende Wartung wird gemäß dem Kapitel „Pflege und Wartung“ in diesem Handbuch vorgenommen.

Das zeitliche Verhältnis zwischen der Anzahl der Transfers und den vergangenen Jahren ist in der folgenden Tabelle veranschaulicht.

Transfers pro Tag	Jahre (10.000 Transfers)
4	7
6	4,5
8	3,5

WARNUNG: Der Hersteller übernimmt keine Garantie für die Sicherheit von Produkten, deren Nutzungsdauer abgelaufen ist. Verschleiß kann den Bruch eines Bauteils verursachen und die Gefahr hervorrufen, dass der Patient stürzt oder fällt.

Die Lebensdauer entspricht der sicheren Betriebsdauer, bevor eine Überholung erforderlich ist.

Folgende Faktoren wirken sich auf die Lebensdauer des *EASYTRACK* aus:

- Alterung der Einheit;
- Transfers pro Tag;
- Körpergewicht des Pflegebedürftigen;
- Wartungshäufigkeit.

Gebrauch dieses Handbuchs

Für einen sicheren Betrieb des *EASYTRACK* lesen Sie bitte die gesamte Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.

Sollten Sie etwas nicht verstehen, wenden Sie sich bitte für weitere Informationen an Ihre Arjo-Vertretung vor Ort. Werden die Warnungen in diesem Handbuch nicht beachtet, können Verletzungen die Folge sein.

Bewahren Sie dieses Handbuch in greifbarer Nähe auf, so dass es bei Bedarf zur Hand ist. Stellen Sie sicher, dass alle Anwender regelmäßig für den Umgang mit dem Produkt entsprechend den Informationen in diesem Handbuch geschult werden.

Das *EASYTRACK* muss gemäß diesen Sicherheitsvorschriften benutzt werden.

Jeder Benutzer des *EASYTRACK* muss die in diesem Handbuch aufgeführten Anweisungen gelesen und verstanden haben.

Wenden Sie sich bei offenen Fragen an Ihren Arjo-Vertreter vor Ort.

Sichere Arbeitslast (SAL)

Der *EASYTRACK* ist zur Verwendung mit Deckenliftern von Arjo mit einer sicheren Arbeitslast (SAL) von 200 kg (440 lb) oder weniger ausgelegt.

WARNUNG: Das *EASYTRACK* darf nur für Bewohner verwendet werden, deren Gewicht niedriger als die angegebene sichere Arbeitslast (SAL) ist. Versuchen Sie nie, ein Gewicht anzuheben, das über der niedrigsten Höchstbelastung der folgenden Komponenten liegt:

- Schienensystem
- das Typenschild des Deckenlifters mit Angaben zur „Höchstbelastung“
- an der spreader bar
- am Zubehör
- am Gurt.

Die Überlastung einer dieser Komponenten könnte einen Sturz des Patienten hervorrufen.

Wichtige Sicherheitsvorschriften

Stellen Sie vor Installation oder Verwendung des *EASYTRACK* stets sicher, dass die folgenden Sicherheitsvorschriften befolgt werden.

- Unterziehen Sie das Produkt bei Erhalt einer sorgfältigen Prüfung. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein: nicht installieren! Wenden Sie sich für weitere Anweisungen an Ihren Arjo-Vertreter vor Ort.
- Das *EASYTRACK* ist von qualifiziertem Personal zu bedienen.
- Alle Hinweisschilder müssen gelesen werden. Schwer lesbare Schilder sind zu erneuern.
- Vor dem Gebrauch des Gerätes muss die tägliche Wartung ausgeführt werden.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie dick oder stabil Ihr Fußboden und/oder Ihre Decke ist, installieren Sie das *EASYTRACK*-System nicht! Wenden Sie sich an einen Arjo-Mitarbeiter vor Ort.
- Das *EASYTRACK* ist nicht für die Verwendung an einem der folgenden Deckentypen gedacht: abgehängte Trockenbaudecken, Akustikdeckenplatten usw.
- Nicht an einer Decke mit Wasserschaden anbringen.
- Deckenplatte nicht zu sehr fest ziehen, da sich dadurch Risse in der Decke bilden können.

ACHTUNG: Durch Anbringung an einer Gipsdecke könnten Risse entstehen. Arjo übernimmt keine Verantwortung für entsprechende Schäden.

- Nicht auf einem abschüssigen Boden anbringen.
- Produkt nicht fallen lassen; es können dabei Bauteile brechen.
- Nicht vollständig in Wasser eintauchen.
- Nicht versuchen, die Schiene über den Befestigungspunkt hinaus zu verlängern.
- Produkt nicht installieren, wenn das Neopren auf der Ober- oder Unterplatte beschädigt zu sein oder zu fehlen scheint.

WARNUNG: Schlagen oder lehnen Sie sich niemals gegen die Stützen – die Einheit könnte dadurch instabil werden und Verletzungen könnten die Folge sein. Sollte dies einmal vorkommen, montieren Sie das *EASYTRACK*-System erneut, um sicherzustellen, dass die Stützen gerade sind.

- Benutzen Sie das *EASYTRACK* System unter keinen Umständen für Schwingbewegungen.
- Führen Sie unter keinen Umständen Schwingbewegungen mit dem Patienten zur Seite der Schiene durch.

WARNUNG: Das in Abb. 1 gezeigte Sicherheitsetikett ist an jeder Stütze als Erinnerung angebracht, dass die rote Markierung am oberen Ende der jeweiligen Stütze bei der Montage des Systems nicht sichtbar sein darf. Verwenden Sie das *EASYTRACK*-System niemals, wenn eine rote Markierung zu sehen ist, da es herunterfallen und zu Verletzungen führen könnte.

Abb. 1

Hinweis zur umweltgerechten Entsorgung

Für die Entsorgung von Komponenten des Produkts sind die entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen einzuhalten; gegebenenfalls ist die zuständige Behörde zu Rate zu ziehen.

Hinweise zur Produktverwendung in der häuslichen Pflege/Homecare

WARNUNG: Das *EASYTRACK* darf nicht von Kindern bedient werden. Verletzungsgefahr!

HINWEIS: Bei Verwendung des *EASYTRACK* in der Nähe von Haustieren ist eine gründliche Reinigung erforderlich. Im Gerät angesammelte Haare können die Leistungsfähigkeit des Produkts verringern.

Verwendete Symbole

Allgemeine Symbole

	Name und Adresse des Herstellers. Weist ggf. auch auf das Herstellungsdatum hin.
	Die CE-Kennzeichnung weist auf die Übereinstimmung mit den harmonisierten Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaft hin.
	Weist auf die Katalognummer des Herstellers hin.
	Zeigt ein potenzielles Risiko an, siehe <i>Bedienungsanleitung</i> für korrigierende Maßnahmen.
	Weist auf die Seriennummer des Herstellers hin.
	Sichere Arbeitslast (SWL) ist die Last, für die das Hilfsmittel ausgelegt ist, ohne dass der sichere Betrieb gefährdet wird.
	Weist auf die <i>Bedienungsanleitung</i> hin.
	Falsch
	Gegebenenfalls muss eine
	Weist darauf hin, dass das Produkt ein Hilfsmittel gemäß der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte ist.

Abb. 2

Gegenstand	Beschreibung	Teilenummer	Menge
1	Runde Fußplatte	700.10350	3
2	Schwenkstütze	700.10455	1
3	Plastikstreifen (2 pro Stütze)	700.10230	6
4	Sperrgriff	N. z.	3
5	Abdeckung für die Schwenkstütze	700.10560	1
6	Oberplatte	700.10400	3
7	Schwenkschiene (ausfahrbar auf 1,9 – 3 m, bei Verwendung des Standardlaufwagens)	700.10850	1
8	Standardlaufwagen	700.10650	1
9	Standardstütze	700.10500	2
10	C-H-Schutz	200.10780	8
11	Fest installierte Schiene (ausfahrbar auf 1,9 – 3 m, bei Verwendung mit dem schwenkbaren Laufwagen)	700.10800	1
12	Schwenkbarer Laufwagen	700.10900	1
13	Endstopper	700.11005	2
14	Flache Kappe	200.11050	1
15	Runde Kappe	200.10720	3
16	Andruck-Wasserwaage	700.10600	1
17	6-mm-Innensechskantschlüssel	000.03280	1

EASYTRACK Systemanforderungen

Vorgaben für die Decke:

Das *EASYTRACK* muss an einer stabilen, von einem Tragwerk gehaltenen Decke angebracht werden.

- Sie muss über einen Höchstabstand von 610 mm (24") zwischen den Dach- oder Deckenbalken verfügen.
- Die Decke muss aus Holz oder mindestens 12,7 mm (1/2") starkem Gipskarton bestehen.

Abb. 3

- Die Decke muss frei von Staub, Fett, Wasser und anderen Fremdkörpern sein.

WARNUNG: Ablagerungen von Nikotin, Fett oder Wasser an der Decke beeinträchtigen die Integrität des *EASYTRACK*-Systems, was zu einem Sturz des Patienten führen könnte.

Vorgaben für den Boden:

- Die Böden müssen den örtlichen Gebäudenormen entsprechen.

WARNUNG: Termiten oder Wasserschäden können die Bausubstanz des Bodens beeinträchtigen.

- Der Boden muss frei von Staub, Fett, Wasser und anderen Fremdkörpern sein.
- Die Bodenneigung darf 0,5° nicht übersteigen. Siehe Zeichnung unten zur Bestimmung der Bodenneigung. Verwenden Sie eine Wasserwaage oder wenden Sie sich an ein Bauunternehmen, falls Sie sich bei der Bodenneigung nicht sicher sind.

Abb. 4

Sonstige Vorgaben:

WARNUNG: Verwenden Sie die im Bausatz mitgelieferte Andruck-Wasserwaage um sicherzustellen, dass alle Stützen gerade sind – versäumen Sie dies zu tun, kann es zu Verletzungen kommen.

- Einmal im Monat sollte eine Wartung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle Stützen nivelliert sind, siehe Abschnitt „Pflege und Wartung“.
- Vergewissern Sie sich, dass die gepolsterte Oberfläche der Ober- und Unterplatte stets sauber und unbeschädigt ist.

Treffen Sie vor der Installation des *EASYTRACK* folgende Vorbereitungen:

- 1) Prüfen Sie den Raum auf eine geeignete Stelle für die Installation des *EASYTRACK*-Systems.
  - Vergewissern Sie sich, dass der Raum allen im Abschnitt „*EASYTRACK* Systemanforderungen“ beschriebenen Spezifikationen entspricht.
- 2) Stellen Sie sicher, dass sich der Aufnahmepunkt innerhalb der Transferzone befindet:
  - Über einem Bett: ungefähr 915–1020 mm (36–40") vom Kopfende des Betts entfernt.
  - Oberhalb einer Wanne: ungefähr 400–460 mm (16–18") vom Wanneneende entfernt.
  - Kalkulieren Sie 1000 mm (39") des offenen Bereichs als Arbeitsplatz für den Transfer ein.
- 3) Legen Sie die Position für die drei Stützen anhand folgender Überlegungen fest, siehe Abb. 6:
  - Abstand zu der an die beiden Standardstützen angrenzenden Wand, um genügend Spielraum für den Überhang der Schwenkschiene zu ermöglichen.
  - Mindestabstand von 1,9 m (75") zwischen den beiden Standardstützen.
  - Transfers sollten ausschließlich zwischen den Stützen des *EASYTRACK*-Systems erfolgen.
  - Zentrieren Sie die Schwenkstütze so gut es geht zwischen den beiden Standardstützen.

Abb. 5

Abb. 6

HINWEIS: Auch wenn es nicht zwingend erforderlich ist, die Stützen direkt unter einem Deckenbalken zu platzieren, ist diese Variante vorzuziehen. Dabei ist es egal, in welche Richtung die Platten zeigen, siehe Abb. 7

Abb. 7

Montage des EASYTRACK

Vorgaben

- Trittleiter
- Maßband
- Eine Person, die Ihnen assistiert

Montagevorgang

- 1) Entfernen Sie die runden, blauen Kappen vom oberen Ende der Pfosten, indem Sie sie von den Pfosten abziehen.

Abb. 8

- 2) Entfernen Sie die blauen Plastikstreifen von den beiden Seiten der Stützen. Ziehen Sie vorsichtig an einem Ende.

Abb. 9

- 3) Platzieren Sie eine runde Fußplatte (siehe Abb. 2 – Teil Nr. 1) auf dem Boden an der Stelle, an der Sie die erste Stütze des EASYTRACK-Systems aufstellen möchten.

- 4) Nehmen Sie die Schwenkstütze (siehe Abb. 2 – Teil Nr. 2) und das Endstück der Schwenkstütze (siehe Abb. 2 – Teil Nr. 5) aus dem Karton. Führen Sie das Endstück in die Stütze ein, bis es einrastet.

Abb. 10

- 5) Nehmen Sie eine der Stützen aus dem Karton. Drehen Sie die Stütze in die aufrechte Position. Bringen Sie die Andruck-Wasserwaage (siehe Abb. 2 – Teil Nr. 16) ungefähr auf Tailenhöhe an der Stütze an.

Abb. 11

- 6) Stellen Sie die Stütze auf die Fußplatte und drücken Sie sie nach unten, um sie zu fixieren. Achten Sie auf die Form der Stütze und der Fußplatte, bevor Sie die Stütze auf die Fußplatte drücken.

Abb. 12

- 7) Bringen Sie eine Oberplatte (siehe Abb. 2 – Teil Nr. 6) in das obere Ende der Stütze ein und drücken Sie die Oberplatte fest und gleichmäßig nach unten, bis sie mit einem „Klick“ einrastet.

Abb. 13

- 8) Fahren Sie die Stütze schnell zur Decke hin aus, indem Sie am oberen Abschnitt ziehen und den unteren Abschnitt festhalten. Die Stütze sollte sich im Abstand von 76 mm (3") von der Decke befinden. Falls das obere Ende der Stütze weiter als 76 mm (3") von der Decke entfernt ist:

Abb. 14

- a) Heben Sie das obere Ende der Stütze leicht an.

b) Drücken Sie die Metallstifte auf beiden Seiten der Stütze nach innen. Die Metallstifte können nicht hineingedrückt werden, wenn Druck von oben auf ihnen lastet. Um die Stifte hineindrücken zu können, muss der Druck beseitigt werden.

Abb. 15

c) Ziehen Sie das obere Ende der Stütze nach oben zur Decke hin.
 d) Wiederholen Sie den Vorgang, bis das obere Ende der Stütze weniger als 76 mm (3") von der Decke entfernt ist.

9) Führen Sie den blauen Sperrgriff aus dem unteren Abschnitt der Stütze (siehe Abb. 2 – Teil Nr. 4) nach oben. Benutzen Sie das blaue Stück als Griff und drehen Sie die Stütze wie in Abb. 16 gezeigt:

Abb. 16

a) Oberer Abschnitt – gegen den Uhrzeigersinn drehen.
 b) Unterer Abschnitt – festhalten.

10) Bevor die EASYTRACK-Stütze gegen die Decke fixiert wird; prüfen Sie die Andruck-Wasserwaage um sicherzustellen, dass sich die Blase in der Mitte des Kreises befindet. Neigen Sie die Stütze, bis sich die Blase in der Mitte des Kreises befindet, siehe Abb. 17 und Abb. 18.

Abb. 17

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass die Andruck-Wasserwaage vollständig an der Stütze befestigt ist. Wird die Wasserwaage nicht ordnungsgemäß befestigt, kann dies zu einem falschen Messergebnis führen. Die Wasserwaage sollte mit einem „Klick“ einrasten.

Abb. 18

11) Sobald sich die Blase in der Mitte der Andruck-Wasserwaage befindet, ziehen Sie die Vorrichtung **nur so lange weiter fest, bis die rote Markierung am oberen Ende der Stütze nicht mehr zu sehen ist.**

Abb. 19

WARNUNG: Wenn die Stütze sicher angebracht ist, darf die rote Markierung nicht sichtbar sein (siehe Warnhinweis an jeder Stütze, wie unter Abb. 20 gezeigt).

Abb. 20

HINWEIS: Stütze nicht zu fest anziehen! Nur so weit festziehen, bis die rote Markierung nicht mehr zu sehen ist. Ein übermäßiges Festziehen der Stütze könnte zu Schäden an der Decke führen.

12) Entfernen Sie die Wasserwaage von der Stütze, indem Sie sie vom unteren Bereich der Stütze abziehen. Schieben Sie die blaue Sperrvorrichtung nach unten in die entsprechende Öffnung im unteren Abschnitt der Stütze, bis die Stütze einrastet.

Abb. 21

HINWEIS: Sobald der blaue Sperrgriff in den unteren Abschnitt der Stütze hineingedrückt wurde, kann die Stütze, außer Decken- und Fußplatte, am Stück gedreht werden. Dadurch wird die Stütze nicht heruntergefahren. Die Stütze muss sich drehen können, damit Sie die Schiene anbringen können.

13) Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt (1) bei der zweiten und dritten Stütze.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass alle Stützen weit genug voneinander entfernt sind, damit die Schiene auf ihnen einrasten kann (Mindestabstand zwischen den einzelnen Stützen: 1,9 m (75")).

14) Nehmen Sie nun die fest installierte Schiene mit dem schwenkbaren Laufwagen (Abb. 2 – Teil Nr. 11 & 12) und platzieren Sie das Ende der Schiene mit der Markierung „Step 1“ auf der Standardstütze, nicht auf der Stütze, die als „Schwenk“-Stütze vorgesehen ist. Führen Sie die Schiene auf die Stifte und drehen Sie die Stütze in die gewünschte Richtung.

Abb. 22

HINWEIS: Neigen Sie die Schiene nach oben (45°), um sie auf der Stütze einrasten zu lassen.

- 15) Heben Sie das andere Ende der Schiene an, so dass sie waagrecht liegt, und fahren Sie es bis zur zweiten Standardstütze aus.

Abb. 23

- 22) Fahren Sie die Schiene weiter durch den U-förmigen Metallaufsatz hindurch aus. Die Schiene sollte so weit über den Aufsatz hinaus ausgefahren werden, dass die Schwenkschiene beide Standardstützen erreichen kann.

Abb. 30

HINWEIS: Vermeiden Sie ein Zusammendrücken der Seiten der Schiene, wenn Sie die Schiene ausfahren oder verkürzen wollen. Die Schiene gleitet schwerer, wenn Sie sie zusammendrücken.

- 16) Lassen Sie das Ende der Schiene mit der Markierung „Step 2“ auf der zweiten Standardstütze einrasten. Die Schiene sollte mit einem „Klick“ einrasten. Drücken Sie die Schiene von oben an, um sicherzustellen, dass sie eingerastet ist.

Abb. 24

- 23) Befestigen Sie den Stopper wieder auf dem oberen Abschnitt der Schiene mit dem Gummi-„Dämpfer“ nach innen. Schieben Sie den Stopper so weit nach innen, dass er ungefähr 25 mm (1") vom Ende der Schiene entfernt ist.

Abb. 31

- 17) Nehmen Sie die Schwenkschiene mit dem Standardlaufwagen aus dem Karton (Abb. 2 – Teil Nr. 7 & 8) und entfernen Sie die flache Kappe von der Schiene.

Abb. 25

- 24) Fixieren Sie den Stopper mithilfe des Innensechskantschlüssels an seiner Position. Vergewissern Sie sich, dass der Stopper gut sitzt. Nicht zu fest anziehen!

Abb. 32

- 18) ertasten Sie den Endstopper, der sich im Inneren des oberen Teils der Schiene befindet. Der obere Bereich ist der Abschnitt ohne Laufwagen.

Abb. 26

- 25) Führen Sie die Schiene langsam von einer Stütze zur nächsten, um sicherzustellen, dass diese ungehindert läuft. Wenn sich nicht beide Stützen mit der Schiene verbinden lassen, muss die Schwenkschiene weiter ausgefahren werden.

Abb. 33

- 19) Lösen Sie mithilfe des mitgelieferten Innensechskantschlüssels (Abb. 2 – Teil Nr. 6) den Stopper im oberen Bereich der Schiene und ziehen ihn aus der Schiene heraus.

Abb. 27

- 26) Befestigen Sie die flache Kappe wieder auf dem Ende der Schiene.

- 27) Verwahren Sie die Wasserwaage und den Innensechskantschlüssel für den späteren Gebrauch an einem sicheren Ort.

- 28) Bringen Sie an beiden Enden der fest installierten Schiene je eine Endkappe an.

Abb. 34

- 20) Führen Sie das Ende der fest installierten Schiene mit den Haken auf die untersten Stifte der Schwenkstütze. Neigen Sie die Schiene nach oben (45°), bis sie auf der Stütze einrastet.

Abb. 28

- 29) Führen Sie die blauen Plastikstreifen in die Nuten auf beiden Seiten der Stützen ein, indem Sie die Streifen zusammendrücken. Beginnen Sie am unteren Ende der Stütze.

Abb. 35

- 21) Fahren Sie die Schiene aus und führen Sie die Rollen des Laufwagens durch den oberen Abschnitt der Schiene.

Abb. 29

Schlussinspektion vor Inbetriebnahme

Prüfen Sie die Installation, bevor Sie das *EASYTRACK* in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, dass die Verwendung sicher ist.

- Gleichen Sie Ihre Installation mit Abb. 36 ab.
  - Vergewissern Sie sich, dass die rote Markierung am oberen Ende bei keiner der Stützen zu sehen ist.
  - Vergewissern Sie sich mithilfe der Andruck-Wasserwaage, dass alle Stützen gerade stehen.
- Überzeugen Sie sich davon, dass die beiden Schienen arretiert und nivelliert sind.
  - Vergewissern Sie sich, dass der Sperrgriff bei allen Stützen in der unteren Position gesichert ist.
  - Stellen Sie sicher, dass die Endstopper richtig eingestellt und gesichert sind.

Abb. 36

Abbau des *EASYTRACK*

Vorgaben:

- Trittleiter mit vier Stufen
- Eine Person, die Ihnen assistiert

Abbauvorgang

1) Entfernen Sie den Lifter aus der Konstruktion, bevor Sie das *EASYTRACK*-System einstellen oder auseinander bauen.

2) Entfernen Sie die Plastikstreifen von den Seiten der Stützen. Nehmen Sie dazu den Streifen am einen Ende und ziehen Sie ihn vorsichtig nach außen.

Abb. 37

3) Entfernen Sie die Kappe an beiden Enden der fest installierten Schiene, indem Sie sie von der Stütze weg ziehen.

Abb. 38

4) Entfernen Sie die Kappe von dem Ende der Schwenkschiene. Verwenden Sie dazu eine Trittleiter, um an den Bereich unter dem Ende der Schiene heranzureichen.

Abb. 39

5) ertasten Sie den Endstopper, der sich im Inneren des oberen Teils der Schiene befindet.

Abb. 40

6) Lösen Sie den Stopper mithilfe des mitgelieferten Innensechskantschlüssels und schieben Sie ihn aus der Schiene heraus.

Abb. 41

7) Verkürzen Sie die fest installierte Schiene, um sie vom Laufwagen abzuziehen.

Vermeiden Sie ein Zusammendrücken der Seiten der Schiene, wenn Sie die Schiene ausfahren oder verkürzen wollen. Die Schiene gleitet schwerer, wenn Sie sie zusammendrücken.

8) Sobald die Schiene vom Laufwagen getrennt ist, neigen Sie sie um 45° und heben das an der Schwenkschiene anliegende Ende an, um es auszuhaken.

Abb. 42

9) Befestigen Sie den Endstopper wieder an der Schiene und ziehen Sie ihn mit dem Innensechskantschlüssel fest.

Abb. 43

10) Versehen Sie beide Enden der Schiene wieder mit den blauen Kappen.

11) Legen Sie alle Teile zum Schutz vor Staub und/oder Beschädigung in einen Karton oder Beutel.

12) Benutzen Sie eine Trittleiter, um an den Bereich unter der fest installierten Schiene mit der Markierung „Step 2“ heranzukommen. Ziehen Sie die blaue Schlaufe leicht weg von der Stütze, um die Verriegelung an der Schiene zu lösen.

Abb. 44

13) Schieben Sie das Ende der Schiene hinein, um sie zu verkürzen, und neigen Sie die Schiene nach unten (45°). Das andere Ende der Schiene sollte sich leicht von der Stütze abnehmen lassen.

Abb. 45

Vermeiden Sie ein Zusammendrücken der Seiten der Schiene, wenn Sie die Schiene aus- oder einfahren wollen. Die Schiene gleitet schwerer, wenn Sie sie zusammendrücken.

14) Legen Sie die Schiene zum Schutz vor Staub und/oder Beschädigung in einen Karton oder Beutel.

15) Schieben Sie den blauen Griff aus dem unteren Teil der Stütze nach oben. Die Stütze wird dadurch entriegelt und kann entfernt werden.

16) Lösen Sie die Stütze, indem Sie den Griff wie in Abb. 46 gezeigt drehen:

- Oberer Teil der Stütze – im Uhrzeigersinn drehen.
- Unterer Teil der Stütze – gut festhalten!

Abb. 46

17) Sobald die Stütze so locker sitzt, dass Sie sie bewegen können, schieben Sie den oberen Abschnitt der Stütze wie folgt nach unten:

- a) Schieben Sie den Griff wieder in den unteren Abschnitt der Stütze hinein.
- b) Heben Sie den oberen Abschnitt der Stütze leicht an.
- c) Drücken Sie die Metallstifte auf beiden Seiten der Stütze hinein.

Abb. 47

HINWEIS: Die Metallstifte können nicht hineingedrückt werden, wenn Druck von oben auf ihnen lastet. Um die Stifte hineindrücken zu können, muss der Druck beseitigt werden.

- d) Drücken Sie den oberen Abschnitt der Stütze nach unten.
- e) Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Metallstifte nicht mehr zu sehen sind und das obere Ende der Stütze sich nur noch 152 – 200 mm (6 – 8") oberhalb des blauen Sperrgriffs befindet.

Abb. 48

18) Nehmen Sie die Oberplatte von der Stütze ab, indem Sie sie gleichmäßig nach oben schieben.

19) Nehmen Sie die Stütze von der Fußplatte ab, indem Sie sich mit beiden Füßen auf die Platte stellen und die Stütze abziehen.

Abb. 49

20) Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt (15) an den beiden anderen Stützen.

21) Legen Sie alle Teile zum Schutz vor Staub und/oder Beschädigung in einen Karton oder Beutel.

PROBLEM	KONTROLLEN
1) Laufwagen bewegt sich bei vollständig montiertem Easytrack-System in erheblichem Maße von selbst.	• Stehen die Stützen gerade? Überprüfen Sie die Montageanweisungen, Schritt (10) und (11). • Ist die Schiene an den Stützen fixiert? Drücken Sie auf die Schiene, um sicherzustellen, dass sie auf der Stütze eingerastet ist. • Ist die Decke waagrecht? Vergewissern Sie sich, dass die Decke den Anforderungen für Decken entspricht.
2) Die schwenkbare oder fest installierte Schiene fällt während der Montage komplett auseinander.	• Die Schiene wurde über die Sperrvorrichtung hinaus herausgezogen. 1) Überprüfen Sie die Sperrvorrichtung im Inneren der Schiene (Oberseite der Schiene oberhalb des Laufwagens), um sicherzustellen, dass sie nicht beschädigt ist. Tauschen Sie den Laufwagen aus, falls beschädigt. 2) Setzen Sie die Schiene in einem leichten Winkel wieder zusammen und schieben Sie sie ineinander. 3) Fahren Sie die Schiene langsam wieder aus und achten Sie dabei darauf, dass die Sperrvorrichtung einrastet. 4) Drücken Sie die Schiene langsam wieder zusammen.
3) Der Stift lässt sich nicht hineindrücken, um die Stütze zu montieren/demontieren.	• Liegt die Stütze noch fest an der Decke an? Mindern Sie den Druck, der auf die Stützen ausgeübt wird, indem Sie die blaue Sperrvorrichtung lockern. Siehe Abbauanleitung, Schritt (16). • Heben Sie den oberen Teil der Stütze leicht an, um den Druck zu mindern? Heben Sie zunächst den oberen Teil der Stütze an und drücken dann den Stift hinein. Siehe Aufbauanleitung, Schritt (8)/Abbauanleitung, Schritt (18). • Befindet sich der blaue Sperrgriff in der hochgestellten Position, außerhalb des unteren Teils der Stütze, wenn Sie den oberen Teil im Uhrzeigersinn drehen? Siehe Montageanleitung, Schritt (9).
4) Stütze lässt sich nicht so weit festziehen, dass die rote Markierung nicht mehr zu sehen ist.	• Haben Sie die Stütze weit genug ausgefahren? a) Mindern Sie den Druck unter Verwendung des blauen Sperrgriffs. Siehe Abbauanleitung, Schritt (16). b) Schieben Sie die Stütze um eine Stufe weiter nach oben. Schrauben Sie dann den oberen Teil der Stütze fest. Siehe Montageanleitung, Schritt (8) und (9). c) Wenn die Schraube an der Stütze bis zum Anschlag gelockert wurde und sich nicht mehr dreht, ändern Sie die Richtung, um die Stütze um einige Millimeter (Zoll) zu verkürzen und schieben die Stütze dann noch eine Stufe nach oben. Siehe Montageanleitung, Schritt (8) und (9). • Befindet sich der blaue Sperrgriff in der hochgestellten Position, außerhalb des unteren Teils der Stütze, wenn Sie den oberen Teil im Uhrzeigersinn drehen? Siehe Montageanleitung, Schritt (9). • Halten Sie den oberen Teil der Stütze fest, während Sie den unteren Teil im Uhrzeigersinn drehen? Siehe Montageanleitung, Schritt (9).
5) Stützen wirken instabil.	• Vergewissern Sie sich, dass die roten Markierungen nicht zu sehen sind. • Siehe Montageanleitung, Schritt (11). • Siehe Fehlerbehebung, Problem Nr. 4. • Ist das Neopren (Gummi) auf einer der Oberplatten beschädigt oder verschmutzt? • Reinigen Sie sowohl die Fußplatte als auch die Deckenplatte mit Seife und warmem Wasser. Vergewissern Sie sich, dass die Teile vollständig trocken sind, bevor Sie die Stütze wieder zusammenbauen. • Sind Decke und/oder Boden sauber? • Decke und/oder Boden reinigen!

PROBLEM	KONTROLLEN
6) Laufwagen läuft nicht reibungslos in der Schiene.	• Ist die Schiene sauber? Reinigen Sie die Schiene mit einem feuchten Tuch. • Befindet sich der Laufwagen in der Mitte der Schiene? Laufwagen erneut zentrieren! • Ist der Laufwagen beschädigt? Laufwagen austauschen!
7) Schwenkbare Schiene gleitet auf einer oder beiden Seiten nicht vollständig bis zum Anschlag.	• Wurde die schwenkbare Schiene weit genug über die fest installierte Schiene hinaus ausgefahren? Verlängern Sie die schwenkbare Schiene, indem Sie sie weiter herausziehen. • Ist die Schwenkschiene zu weit von den zwei Standardstützen entfernt? Wenn die schwenkbare Schiene nicht an die Schiene mit dem schwenkbaren Laufwagen heranreicht, müssen Sie diesen Abstand vergrößern. Befolgen Sie die Demontageanweisungen und bauen Sie das <i>EASYTRACK</i> erneut zusammen. Siehe „Abb. 6“ auf Seite 7 für Informationen zu Abmessungen und Anordnung. • Muss die schwenkbare Schiene mittiger zwischen den beiden Standardstützen ausgerichtet werden? Siehe Abbildung unten. Ein Verlagern der schwenkbaren Schiene in eine mittigere Position zwischen den beiden Standardstützen kann erforderlich sein. Befolgen Sie die Demontageanweisungen und bauen Sie das <i>EASYTRACK</i> erneut zusammen.
8) Die schwenkbare Schiene scheint schief zu sein und gleitet ungehindert in eine Richtung.	• Ist die Decke waagrecht? Siehe „<i>EASYTRACK</i> Systemanforderungen“ auf Seite 6 für weitere Informationen. • Ist die schwenkbare Schiene an den untersten Stiften der Schwenkstütze befestigt? Siehe „Abb. 6“ auf Seite 7, um sicherzustellen, dass die richtige Stütze verwendet wurde. Schwenkstütze und Standardstütze sind unterschiedlich. • Ist die fest installierte Schiene an der Stütze befestigt? Drücken Sie auf die Schiene um sicherzustellen, dass sie eingerastet ist.

Pflege und Wartung

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Da das *EASYTRACK* im Laufe der Zeit verschleißt, sind die nachfolgenden Wartungstätigkeiten zum angegebenen Zeitpunkt auszuführen, damit die ursprüngliche Werkspezifikation der Ausrüstung erhalten bleibt.

WARNUNG: Die in dieser Prüfliste aufgeführten Punkte sind die Mindestanforderungen des Herstellers. Unter bestimmten Umständen sollten die Inspektionen häufiger ausgeführt werden. Wird das *EASYTRACK* weiter benutzt, ohne dass regelmäßig Inspektionen vorgenommen werden, ist die Sicherheit von Bewohner/Patient und Benutzer ernsthaft gefährdet. Eine vorbeugende Wartung wie in diesem Handbuch beschrieben kann Unfälle vermeiden.

WARNUNG: Die sicherheitstechnische Instandhaltung und die autorisierte Wartungsleistung dürfen nur von Fachpersonal erbracht werden, das von Arjo dafür geschult wurde und mit den entsprechenden Werkzeugen und einer ordnungsgemäßen Dokumentation einschließlich *Teilleiste* und *Wartungshandbuch* ausgestattet ist. Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, können Schäden an Personen und/oder Ausrüstung auftreten.

PUNKTE, DIE VOM BENUTZER/SERVICE-TECHNIKER GEPRÜFT WERDEN MÜSSEN	HÄUFIGKEIT			
	Einmal pro Jahr/nach 1400 Transfers/nach jeder 50. Montage*			
	Monatlich			
	Vor jedem Gebrauch			
	Vor der Installation			
	↓	↓	↓	↓
Auf Anzeichen von Beschädigung oder fehlenden Teilen prüfen.	•	•	•	•
Vergewissern Sie sich, dass sich alle Komponenten in betriebsfähigem Zustand befinden.	•	•	•	•
Vergewissern Sie sich mithilfe der Andruck-Wasserwaage, dass alle Stützen gerade stehen. Sollte eine der Stützen nicht gerade sein, entfernen Sie die Schiene und richten Sie die Stütze entsprechend aus.		•	•	•
Rote Markierung am oberen Ende einer jeden Stütze (unterhalb der Oberplatte) ist nicht sichtbar.		•	•	•
Die Schienen sind an ihrer Position fixiert. Drücken Sie auf jede der Schienen um sicherzustellen, dass sie auf den Stützen eingerastet sind.		•	•	•
Reinigen Sie die Innenseite der Schienen um sicherzustellen, dass sich dort keine Staub- oder Fettablagerungen befinden.			•	•
Prüfen Sie, ob die Laufwagen sich ungehindert entlang der Schienen bewegen können.			•	•
Vergewissern Sie sich, dass die Polsterung an Fuß- und Deckenplatte frei von Fremdkörpern und unbeschädigt ist. Lassen Sie die Polsterungen ggf. austauschen.	•			•

* Je nach dem, was zuerst eintritt: Einmal pro Jahr – nach 1400 Patiententransferzyklen – nach 50 Montage-/Demontagezyklen.

WARNUNG: Sollte einer der oben aufgeführten Prüfpunkte ein unzureichendes Ergebnis aufweisen, VERWENDEN SIE das *EASYTRACK*-System SO LANGE NICHT, bis eine angemessene korrigierende Maßnahme eingeleitet wurde.

Jährliche Inspektion durch einen autorisierten Service-Techniker

Das *EASYTRACK* muss einmal jährlich von einem qualifizierten Arjo-Service-Techniker überprüft werden, um eine ordnungsgemäße Funktionsweise aller Bauteile sowie die Sicherheit von Patienten und Pflegepersonal, die das *EASYTRACK* verwenden, zu gewährleisten. Bitte wenden Sie sich an Ihren zuständigen Vertreter vor Ort, um die entsprechenden Vorkehrungen zu treffen.

HINWEIS: Funktioniert das Produkt nicht wie vorgesehen, setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrem Arjo-Vertreter vor Ort in Verbindung.

Reinigung

Das *EASYTRACK* kann mit einem feuchten Lappen und warmem Wasser mit einem milden Reinigungsmittel gereinigt werden.

ACHTUNG: Benutzen Sie kein Phenol, Chlor oder andere Arten von Lösungsmitteln, weil dadurch die Oberfläche des Produkts angegriffen werden könnte.

Die Innenseite der Schiene alle vier Monate reinigen, um die Lauffähigkeit der Wagenrollen zu erhöhen. Setzen Sie hierfür ein feuchtes Tuch in die Schienenöffnung ein, und ziehen Sie es von einem Ende der Schiene zum anderen.

PRODUKTINFORMATIONEN		EASYTRACK 3-Stützen-System Nr. 933001X
Gewicht	Gesamt: 36,5 kg (80,3 lb) Stützengerüst: 3,9 kg (8,58 lb) Fest installierte Schiene: 12,9 kg (28,38 lb) Schwenkschiene: 11,9 kg (26,18 lb)	
Max. sichere Arbeitslast (SAL)	200 kg (440 lb)	
Zeitraum	Fest installierte Schiene: 1900–3160 mm (74–124 1/2") Schwenkschiene: 1900–3160 mm (74–124 1/2") Pfostenlänge: 2130 – 2745 mm (84 – 108")	
Material	Aluminium	
ENTSORGUNG NACH ENDE DER LEBENSDAUER		
Verpackung	Wellpappe, wiederverwertbar	
Produkt	Komponenten, die hauptsächlich aus bestimmten Metallarten bestehen (mehr als 90 % aus Metall nach Gewicht), zum Beispiel sling bar, Schienen, Aufrechtstützen usw. sollten als Metall recycelt werden.	

Abmessungen

Abb. 50

001.10610.DE rev. 13

Seite absichtlich leer gelassen

AUSTRALIA

Arjo Australia Pty Ltd
78, Forsyth Street
O'Connor
AU-6163 Western Australia
Tel: +61 89337 4111
Free: +1 800 072 040
Fax: + 61 89337 9077

BELGIQUE / BELGIË

Arjo NV/SA
Evenbroekveld 16
BE-9420 ERPE-MERE
Tél/Tel: +32 (0) 53 60 73 80
Fax: +32 (0) 53 60 73 81
E-mail: info.belgium@arjo.be

BRASIL

Arjo Brasil Equipamentos Médicos Ltda
Rua Marina Ciufuli Zanfelice, 329 PB02 Galpão
- Lapa
São Paulo – SP – Brasil
CEP: 05040-000
Phone: 55-11-3588-5088
E-mail: vendas.latam@arjo.com
E-mail: servicios.latam@arjo.com

CANADA

Arjo Canada Inc.
90 Matheson Boulevard West
Suite 300
CA-MISSISSAUGA, ON, L5R 3R3
Tel/Tél: +1 905 238 7880
Free: +1 800 665 4831 Institutional
Free: +1 800 868 0441 Home Care
Fax: +1 905 238 7881
E-mail: info.canada@arjo.com

ČESKÁ REPUBLIKA

Arjo Czech Republic s.r.o.
Na Strži 1702/65
140 00 Praha
Czech Republic
Phone No: +420225092307
e-mail: info.cz@arjo.com

DANMARK

Arjo A/S
Vassingerødvej 52
DK-3540 LYNGE
Tel: +45 49 13 84 86
Fax: +45 49 13 84 87
E-mail:
dk_kundeservice@arjo.com

DEUTSCHLAND

Arjo GmbH
Peter-Sander-Strasse 10
DE-55252 MAINZ-KASTEL
Tel: +49 (0) 6134 186 0
Fax: +49 (0) 6134 186 160
E-mail: info-de@arjo.com

ESPAÑA

Arjo Ibérica S.L.
Parque Empresarial Rivas Futura, C/Marie
Curie 5
Edificio Alfa Planta 6 oficina 6.1-.62
ES-28521 Rivas Vacia, MADRID
Tel: +34 93 583 11 20
Fax: +34 93 583 11 22
E-mail: info.es@arjo.com

FRANCE

Arjo SAS
2 Avenue Alcide de Gasperi
CS 70133
FR-59436 RONCQ CEDEX
Tél: +33 (0) 3 20 28 13 13
Fax: +33 (0) 3 20 28 13 14
E-mail: info.france@arjo.com

HONG KONG

Arjo Hong Kong Limited
Room 411-414, 4/F, Manhattan Centre,
8 Kwai Cheong Road, Kwai Chung, N.T.,
HONG KONG
Tel: +852 2960 7600
Fax: +852 2960 1711

ITALIA

Arjo Italia S.p.A.
Via Giacomo Peroni 400-402
IT-00131 ROMA
Tel: +39 (0) 6 87426211
Fax: +39 (0) 6 87426222
E-mail: Italy.promo@arjo.com

MIDDLE EAST

Arjo Middle East FZ-LLC
Office 908, 9th Floor,
HQ Building, North Tower,
Dubai Science Park,
Al Barsha South
P.O Box 11488, Dubai,
United Arab Emirates
Direct +971 487 48053
Fax +971 487 48072
Email: Info.ME@arjo.com

NEDERLAND

Arjo BV
Biezenwei 21
4004 MB TIEL
Postbus 6116
4000 HC TIEL
Tel: +31 (0) 344 64 08 00
Fax: +31 (0) 344 64 08 85
E-mail: info.nl@arjo.com

NEW ZEALAND

Arjo Ltd
34 Vestey Drive
Mount Wellington
NZ-AUCKLAND 1060
Tel: +64 (0) 9 573 5344
Free Call: 0800 000 151
Fax: +64 (0) 9 573 5384
E-mail: nz.info@Arjo.com

NORGE

Arjo Norway AS
Olaf Helsets vei 5
N-0694 OSLO
Tel: +47 22 08 00 50
Faks: +47 22 08 00 51
E-mail: no.kundeservice@arjo.com

ÖSTERREICH

Arjo GmbH
Lemböckgasse 49 / Stiege A / 4.OG
A-1230 Wien
Tel: +43 1 8 66 56
Fax: +43 1 866 56 7000

POLSKA

Arjo Polska Sp. z o.o.
ul. Ks Piotra Wawrzyniaka 2
PL-62-052 KOMORNIKI (Poznań)
Tel: +48 61 662 15 50
Fax: +48 61 662 15 90
E-mail: arjo@arjo.com

PORTUGAL

Arjo em Portugal
MAQUET Portugal, Lda.
(Distribuidor Exclusivo)
Rua Poeta Bocage n.º 2 - 2G
PT-1600-233 Lisboa
Tel: +351 214 189 815
Fax: +351 214 177 413
E-mail: Portugal@arjo.com

SUISSE / SCHWEIZ

Arjo AG
Fabrikstrasse 8
Postfach
CH-4614 HÄGENDORF
Tél/Tel: +41 (0) 61 337 97 77
Fax: +41 (0) 61 311 97 42

SUOMI

Arjo Scandinavia AB
Riihitontuntie 7 C
02200 Espoo
Finland
Puh: +358 9 6824 1260
E-mail: Asiakaspalvelu.finland@arjo.com

SVERIGE

Arjo International HQ
Hans Michelsensgatan 10
SE-211 20 MALMÖ
Tel: +46 (0) 10 494 7760
Fax: +46 (0) 10 494 7761
E-mail: kundservice@arjo.com

UNITED KINGDOM

Arjo UK and Ireland
Houghton Hall Park
Houghton Regis
UK-DUNSTABLE LU5 5XF
Tel: +44 (0) 1582 745 700
Fax: +44 (0) 1582 745 745
E-mail: sales.admin@arjo.com

USA

Arjo Inc.
2349 W Lake Street Suite 250
US-Addison, IL 60101
Tel: +1 630 307 2756
Free: +1 800 323 1245 Institutional
Free: +1 800 868 0441 Home Care
Fax: +1 630 307 6195
E-mail: us.info@arjo.com

JAPAN

Arjo Japan K.K.
東京都港区虎ノ門三丁目7番8号 ランディック
第2虎ノ門ビル9階
電話: +81 (0)3-6435-6401

At Arjo, we are committed to improving the everyday lives of people affected by reduced mobility and age-related health challenges. With products and solutions that ensure ergonomic patient handling, personal hygiene, disinfection, diagnostics, and the effective prevention of pressure ulcers and venous thromboembolism, we help professionals across care environments to continually raise the standard of safe and dignified care. Everything we do, we do with people in mind.

ArjoHuntleigh AB
Hans Michelsensgatan 10
211 20 Malmö, Sweden
www.arjo.com

arjo

001.10610.DE